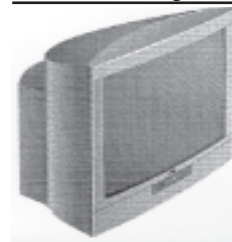




STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 6171-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt u. Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -287 08 07, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 10.10.2009 Redaktionsschluss: 01.10.2009

HAUSSMANN 
Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 38

26. September 2009

Nr. 17

RESTAURANT
Le-de-Ré
„Die Schüssel“
LIVE
im Ile de Ré



Sommergarten

„DIE SCHÜSSEL“ im ILE de RÉ
am 1. Oktober
am 29. Okt. - am 12. Nov.

Pfifferlingwochen

**Familienfeiern
Firmenfeiern
und Hochzeiten**

www.ile-de-re.de

Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

Pfarrer Lüdtkke: „ICH BIN VERHEIRATET“



2 Fotos:
Dieter Nebhuth

Kindertagesstätte

„Regenbogen“ steht Spalier

Am Mittwoch, den 09.09.2009, um 15.00 Uhr, heiratete unser Pfarrer Herbert Lüdtkke standesamtlich. Dies nahmen die Kinder und Erzieher der evangelischen Kindertagesstätte „Regenbogen“ zum Anlass, ihren Pfarrer zu beglückwünschen. So standen pünktlich um 15.15 Uhr die Kinder mit ihren Erzieherinnen, bewaffnet mit Rosen und einem großen Bettuch, am Backhaus in der Kirchgasse.

Kaum aufgestellt ging das Fenster des Trausaales auf und Herbert Lüdtkke verkündete stolz, so dass ganz Steinbach es hören konnte:

„ICH BIN VERHEIRATET“.

Danach kamen sie aus dem Backhaus heraus. Aber bevor sie die anderen Gratulanten erreichen konnten, mussten Ute und Herbert Lüdtkke beweisen, dass sie zusammen den neuen Lebensweg gehen können und mussten aus dem Transparent ein Herz ausschneiden. Dann konnten sie die Rosengeschenke der Kinder entgegennehmen. Nach so vielen Glückwünschen



von den Kindern konnten die beiden sich dann ganz ihrer Familie widmen und noch einen schönen Tag verbringen. Die

Kinder bekamen noch eine Stärkung für den „langen“ Rückweg in die Kindertagesstätte.

Dafür noch ein herzliches Dankeschön an die „frisch“ Vermählten. **Daniel Kiesel**
Leiter der Kita Regenbogen

TAXI KLAUS 24 h
STEINBACH (TAUNUS)
Tel.: 0171/33 10 987

Stadt Steinbach

38. Ballspornacht in der Altkönighalle

Der Sport beginnt eine halbe Stunde später

Zum vierten Mal in diesem Jahr lädt die Stadt Steinbach (Ts.) und das Netzwerk Jugendarbeit zur Ballspornacht in die Altkönighalle ein. Eingeladen sind wieder alle Jugendlichen ab 16 Jahren, die Lust haben, sich eine Nacht lang in der Altkönighalle bei diversen Ballsporsportarten auszutoben. **Die 38. Ballspornacht beginnt am Freitag, 25. Sept. 09 um 22.30 Uhr - eine halbe Stunde später als üblich - und geht bis zum Samstag, 26. Sept. 09 um 1.00 Uhr morgens.** Euer Netzwerk für Jugendarbeit Steinbach (Ts.)

Steinbach Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 6. Okt. 2009

Der nächste Frauenstammtisch findet am 6. Okt. 2009, um 19 Uhr, in der Gaststätte „Dubrovnik“ Gartenstr. 21 statt. **Helga Kaddatz**

Stadt Steinbach

Vorlesestunde am 7. Okt. um 16 Uhr

Drachengeschichten in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus)

Die nächste Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, findet am Mittwoch, 07.10.2009 von 16.00 - 17.00 Uhr statt. Renate Peschel wird Geschichten von kleinen Drachen Kokosnuss vorlesen. Der kleine Drache Kokosnuss erlebt immer spannende Abenteuer und diesmal geht es um einen Schatz, den der kleine Drache und seine Freunde im Dschungel finden. Dabei treffen sie aber noch viele andere Tiere, die ihnen bei der Schatzsuche helfen. Der Eintritt ist wie immer frei! Wir freuen uns auf Euer Kommen! Weiter Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Tel. 06171/980167.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

84 Läufer für die Stumm-Orgel in Steinbach

Am 30.8.2009 startete der 2. Steinbacher Kirchenlauf der evang. St. Georgsgemeinde. Bei strahlendem Sonnenschein und 25 Grad machten sich 84 Teilnehmer auf den Weg, die neue 5 km lange Laufstrecke in Angriff zu nehmen. Statt wie im letzten Jahr zwei Runden und damit zweimal die Obergasse hinauf ging es diesmal etwas entspannter zu. Und zwar über Bornhohl, Obergasse und dann über Feldwege einmal um den Sonnenhof herum und zurück über die Steinbacher Strasse zur Bornhohl und ab ins Ziel.

Strahlende Sieger. Bei den Herren wurde auf dem 1. Platz Simon Harms, gefolgt von Andreas Laudert auf dem zweiten und Daniel Matthäus auf dem 3. Platz. Bei den Damen erreichte Marlene Grabiger als erste vor Heidmarlen Büttgens und Katharina Plock das Ziel. Auch dieses Jahr wurde das Engagement der besonders jungen und auch älteren Teilnehmer gewürdigt. Als ältester Teilnehmer wurde diesmal Jochem Enzeroth vom TuS Steinbach ausgezeichnet, der die Urkunde hierfür gerne entgegennahm. Als jüngste Teilnehmerin bekam Leonie Felgentreu eine Urkunde, die diesen Titel letztes Jahr schon erhielt und ihn damit verteidigen konnte. Wie im letzten Jahr gab es auch eine Pokal für die größte Laufgruppe, den dieses Mal mit 28 Teilnehmern der LC Steinbach erhielt. Knapp dahinter mit 22 Teilnehmern lief die Feiw. Feuerwehr mit, die auch durch tolle Rückenschilder auf das 100jährige Jubiläum aufmerksam machten.

Nach dem Lauf wurde das perfekte Wetter für ein nettes Beisammensein mit Würstchen, kalten Getränken, Kaffee und Kuchen genutzt. Auch für die historische Stumm - Orgel, deren Renovierung voraussichtlich 100.000 EUR kosten wird, hat sich der Lauf gelohnt: 1000 EUR kamen über die Teilnahmegebühren, Verkaufserlöse und Spenden zusammen. Vielen Dank auch an die vielen Helfer, die bei der Planung, dem Lauf selbst, dem Fest und natürlich beim Auf- und Abbau mitgeholfen haben.

Am 29.08.2010 freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit allen, die dieses Jahr dabei waren sowie allen anderen, wenn es wieder heißt: 5 km rund um die St. Georgskirche!!!
Melanie Jell



2 Fotos: Dieter Nebhuth



outlet

neue
öffnungszeiten
Do - Fr 10:00 - 18:30
Sa 10:00 - 14:00



Räumungs & Kollektions-Verkauf

für Damen Moden Gr. 36-50

Auf bereits **reduzierte** Ware erhalten Steinbacher Bürger **zusätzlich 10% Nachlass**

61449 Steinbach • Industriestraße 1

Buderus
HEIZTECHNIK

Lauer gbr
Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB
Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“

061 71 / 7 47 00

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach-Bedeckung
Gerüstbau
Isolierungen
Flachdachbau
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbevereine, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax - 981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/ 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 10.10.2009 · Redaktionsschluss: 01.10.2009

FSV Steinbach - Girlsteam U16 und U12 -

Positiver Saisonstart der U16 und U12 Mädchen

Guter Saisonstart der Steinbacher U-16 und U-12 Fußball-Mädels

Unsere "älteren" Mädchen Jahrgang 94/95 starteten mit einem ungefährdeten 5:1 auf heimischen Boden (leider auf dem sehr staubigen Hartplatz) gegen Spvgg. Kickers Ffm. Somit war der erste 3er unter Trainer Paul Zampach sicher und stärkte das Selbstbewusstsein unserer Mannschaft, die bei den B-Juniorinnen in der Bezirksgruppenliga Nord sich gegen die Jahrgänge 93/94 behaupten wollen! Zum ersten Auswärtsspiel ging es zum SV Niederursel. Trotz einiger guter Torchancen scheiterte man an der gut aufgelegten gegnerischen Torhüterin und lag nach einem sehr schönen Konter prompt mit 1:0 hinten. Auch in der zweiten Halbzeit kam es wie es kommen muss. Nach einer unglücklichen Abwehraktion fiel das 2:0. Wer nun dachte, das wars, sah sich getäuscht. Aufgrund des nun hohen Drucks auf das gegnerische Tor und schönem Nachsetzen durch Steffi, viel auch der Ausgleich durch ein Eigentor. Jetzt wurden nochmals Kraftreserven freigesetzt. Den Schlusspunkt setzte Sina, die nach einem schönen langen Pass von Malin sich gegen ihre Gegnerin durchsetzte und den Ball an der herausstürmende Torhüterin vorbei zum 4:2 Endstand einschoss. Am 12.09. empfing man die TSG 51 Frankfurt. Von der ersten Minute an setzte man den Gegner unter Druck und kam früh zum 1:0. Bis zur Halbzeit führte man bereits 6:0. In der zweiten Halbzeit erzielte man noch 4 schöne Tore zum Endstand von 10:0. Etwas überrascht von dem tollen und auch erfolgreichen Spielen, sind wir gespannt was die nächsten Begegnungen gegen 1. FFV Oberursel und Eintracht-Frankfurt II bringen! Weiter so!

Unsere "jüngeren" Mädels Jahrgang 97/98 mussten zu ihrem ersten Spiel zum Nachbarn aus Tura Niederhächstadt. Etwas überrascht war man über die doch bis zu zwei Köpfe grösseren und etwas robusteren Spielerinnen. Trotz einiger guter Torchancen kam man nicht zum Torerfolg, so dass man gegen einen technisch überlegenen Gastgeber mit 0:4 verlor. Zum ersten Heimspiel empfing man die Spvgg 08 Bad Nauheim. Hier war man von der körperlichen Statur wieder auf Augenhöhe und so kam es zu einem spannenden Schlagabtausch. Zur Halbzeit lag man mit 1:3 hinten. Im zweiten Abschnitt zeigte man schöne Angriffe und auch die Abwehr war nun kon-

Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - für jeden Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:



Kultur vor Ort - Im Restaurant „Ile de Ré“

„Die Schüssel“ - Peter Schüssler - kommt nach Steinbach!!



Es sind folgende Termine vereinbart für uns am 5.9.2009 begonnen. Den Auftakt bildete das Spiel gegen die Eintracht Oberursel III in Oberursel. Unsere Mannschaft war insbesondere in der ersten Halbzeit dem Gegner überlegen. Wir erspielten uns mehr Torchancen, allerdings mangelte es am Abschluss. Die gegnerische Mannschaft dagegen verwandelte drei ihrer fünf Chancen, so dass das Spiel 0:3 endete. Etwas niedergeschlagen verließen wir den Platz. Trotz der Niederlage feierten wir am Nachmittag im FSV-Vereinshaus mit der gesamten Mannschaft eine „Grillfeier“. Da uns der Wettergott nicht hold war, gab es statt Steaks Brühwürstchen. Alle Eltern hatten mit Salaten, sonstigen Leckereien und Getränken für unser leibliches Wohl gesorgt. Außerdem gab es für alle Spieler und Spielerinnen neue Trainingsanzüge und Regenjacken. Artem Deibel, Eduard Deibel, Melina Fendel, Vitaly Gergert, Patrick Gießen, Andres Hald, Yves Heun, Fabian Marx, Mehmet Süleymanoglu, Marcel Weinberg, Silas Witzke und Lukas Wolsztyński zogen sofort die neuen Anzüge an. Am 10.9.2009 fand unser erstes Heimspiel gegen den SV Seulberg II statt. Gegen die spielerisch und läuferisch sehr starke Mannschaft konnten wir in der ersten Halbzeit sehr gut mithalten (4:3). Leider kam dann der Einbruch, so dass wir das Spiel mit 4:6 verloren geben mussten. Weiter ging es am 15.9.2009 gegen den JFC Eintracht Feldberg II vor heimischem Publikum. Hier zeigte unsere Mannschaft, was sie kann. Sie überzeugte spielerisch und kämpferisch und konnte mit einem 7:2 Sieg das Spiel sehr erfolgreich beenden. Wer jetzt Lust bekommen hat, bei uns mitzuspielen, der kann dienstags und donnerstags (17:00 - 17:30 Uhr) zum Training kommen oder sich bei uns: Klaus Weinberg, Tel. 06171/919141, Martin Hald, Tel. 06171/886788 + Frank Heun, Tel. 06171/983015 melden.

Restaurant Ile de Ré, Eschborner Str. 21, Tel.: 06171/72219

FSV Steinbach - Jugend

Qualifikationsrunde der E 2 Jugend



Endlich!! Die fußballfreie Zeit ist vorbei und die Qualifikationsrunde hat für uns am 5.9.2009 begonnen. Den Auftakt bildete das Spiel gegen die Eintracht Oberursel III in Oberursel. Unsere Mannschaft war insbesondere in der ersten Halbzeit dem Gegner überlegen. Wir erspielten uns mehr Torchancen, allerdings mangelte es am Abschluss. Die gegnerische Mannschaft dagegen verwandelte drei ihrer fünf Chancen, so dass das Spiel 0:3 endete. Etwas niedergeschlagen verließen wir den Platz. Trotz der Niederlage feierten wir am Nachmittag im FSV-Vereinshaus mit der gesamten Mannschaft eine „Grillfeier“. Da uns der Wettergott nicht hold war, gab es statt Steaks Brühwürstchen. Alle Eltern hatten mit Salaten, sonstigen Leckereien und Getränken für unser leibliches Wohl gesorgt. Außerdem gab es für alle Spieler und Spielerinnen neue Trainingsanzüge und Regenjacken. Artem Deibel, Eduard Deibel, Melina Fendel, Vitaly Gergert, Patrick Gießen, Andres Hald, Yves Heun, Fabian Marx, Mehmet Süleymanoglu, Marcel Weinberg, Silas Witzke und Lukas Wolsztyński zogen sofort die neuen Anzüge an. Am 10.9.2009 fand unser erstes Heimspiel gegen den SV Seulberg II statt. Gegen die spielerisch und läuferisch sehr starke Mannschaft konnten wir in der ersten Halbzeit sehr gut mithalten (4:3). Leider kam dann der Einbruch, so dass wir das Spiel mit 4:6 verloren geben mussten. Weiter ging es am 15.9.2009 gegen den JFC Eintracht Feldberg II vor heimischem Publikum. Hier zeigte unsere Mannschaft, was sie kann. Sie überzeugte spielerisch und kämpferisch und konnte mit einem 7:2 Sieg das Spiel sehr erfolgreich beenden. Wer jetzt Lust bekommen hat, bei uns mitzuspielen, der kann dienstags und donnerstags (17:00 - 17:30 Uhr) zum Training kommen oder sich bei uns: Klaus Weinberg, Tel. 06171/919141, Martin Hald, Tel. 06171/886788 + Frank Heun, Tel. 06171/983015 melden.



zentrierter. Die Trainer Manfred Giese und Engin Dogru sahen nun eine Steinbacher Mannschaft die nicht aufsteckte. Man drehte das Spiel in den letzten 5 Minuten noch um und erzielte sehr schöne Tore zum 5:4 Endstand. Der Jubel über den ersten Sieg in dieser Saison war groß. Auch die zahlreichen Fans freuten sich mit unseren U-12 Mädels, in der Hoffnung weiterhin so spannende Spiele zu sehen. Wollt Ihr auch mitmachen, seid Mädchen des Jahrgangs 93-96 (U-16) bzw. 97-98 (U-12) und seid fußballbegeistert, dann meldet Euch bei unseren Trainern unter Tel. 06171-72646 (Zampach) bzw. Tel. 06171-710842 (Giese) oder kommt zum Training.

Training U16 (Jahrg. 93-96)	Dienstag	17.30-19.00 Uhr
	Freitag	17.30-19.00 Uhr
Training U12 (Jahrg. 97-98)	Dienstag	17.30-19.00 Uhr
	Donnerstag	17.30-19.00 Uhr

QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9

STEMPEL BOBBI, Bahnstrasse 3

AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“

Autohaus VW-Günther, Industriestr.
Auto Schepp, Daimlerstraße
Blumen-Buchholz, Eschborner Str.
Blumen Melody, Bahnstraße 1
Brillen-Studio Vogel, Bahnstraße
Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
Catania-Schön Natursteine +
Fliesen, Siemensstr. 8
City-Salon, Pijnackerplatz
Computer Nöll, Oberhöchstader Str. 8
Druckerei Biermann, Schwanengasse
Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
Elektro Windecker, Bahnstraße
Farben Stasch, Kirchgasse
Fahrschule Viol, Feldbergstraße
Franziskus-Apotheke, Berliner Str.
Friseurstudio Engert, Gartenstr.
Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
Getränke Heun, Industriestr.17
Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6
Kanal Greulich Umwelttechnik Ltd.,
Daimlerstrasse 15

La Gatta Modeboutique, Bahnstr.
Lotto Laden, Pijnackerplatz
Marschner Rollladenbau, Bahnstr. 35
Metzgerei Birkert, Bahnstraße
Montageschreinerei S. Bergmann
Gartenstraße 15
PB Moden Braunroth, Untergasse
Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
Reisebüro Kopp, Bahnstraße
Spezial. Windecker, Eschborner Str.
Sport & Fitnesspark, Waldstraße
Stempel Bobbi, Bahnstraße
Tank Max, Industriestraße
Weru-Fenster-Türen, Bahnstraße

Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:
Ile de Ré, Eschborner Straße
Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
Zum Brunnen, Bahnstraße
Zum Schwanen, Eschborner Str.

FSV Germania 08 Steinbach - 1. Mannschaft -

Angekommen in der Kreisliga A

Zur neuen Saison mußte man - wie in den vergangenen Jahren auch - wieder von vorne anfangen, da uns 10 Spieler verlassen haben. Doch unser Team - Gombatschek, Marino, Juricic u. Janson - war sehr umtrieblich. So gelang es etliche Steinbacher Eigengewächse aus verschiedenen Vereinen der Umgebung zurück zu holen - insgesamt gelang dies 12 mal!! Jetzt kann man von einer „Steinbacher Mannschaft“ sprechen, das trifft fast zu 100% zu. Da diese Jungs alle noch sehr jung an Jahren und Erfahrung sind, muß man in dieser Saison mit einigen Rückschlägen rechnen. Unser Ziel kann es in dieser Saison nur sein, so schnell wie möglich nichts mit dem Abstieg zu tun haben und dieses Ziel ist schwer genug. Als Trainer der Mannschaft hoffe ich, dass es mir gelingt mit den geliebten Spielern und den vielen neuen „alten“ Steinbacher Spielern schnell eine Einheit zu formen und erfolgreichen Fußball spielen zu können. Bedanken möchte sich der Vorstand und Spielausschuß des FSV Steinbach bei den vielen neuen Sponsoren - mit 15 neuen Bandenwerbungen - sowie bei langjährigen und treuen Sponsoren, die uns schon so lange unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die VITO GmbH in Friedrichsdorf-Burgholzhausen und hier an Geschäftsführer Roman Rabinovic, die unsere Mannschaft komplett mit Trikots, Trainingsanzügen und Spielbällen zum Saisonbeginn neu ausgerüstet haben.



Die ersten zwei Punktspiele waren schon ein guter Prüfstein für unsere Mannschaft - leider verloren wir beide Spiele jeweils mit 1:2. Da merkte man schon das wir in mancher Situation noch sehr unerfahren sind. Gegen Hausen-Westerfeld konnten wir die 2. Halbzeit dominieren, es reichte aber nur zu einem Anschlußtreffer durch Dennis Janson. Leider verschossen wir auch noch einen Elfmeter. Das gleiche Schicksal traf uns beim FC Reifenberg, wo die Hausherrn mit körperlichen Einsatz unseren jungen Spielern gleich zeigten wo es lang geht. Hier konnten wir mit 1:0 in Führung gehen durch einen Kopfball unseres 19jährigen Kapitäns



Manuel Dogru, leider haben wir vergessen, den Sack zuzumachen. Durch zwei individuelle Fehler gerieten wir in der 2. Halbzeit mit 1:2 in Rückstand und verloren auch dieses Spiel. Das 3. Spiel konnte mit 4:1 beim FC Altkönig gewonnen werden. Hier zeigte sich Manuel Dogru, unser Kapitän, von seiner besten Seite, mit einem Kopfballtreffer, vorbereitet von Ali Bahir. 2x Shkelzen Uquiqi (vorbereitet durch M. Dogru) und 1 x Patrick Dumond gelang der Mannschaft eine erste positive Überraschung. Im Heimspiel gegen Young Boys Oberursel spielten wir Unentschieden 1:1. Hier konnten wir unsere spielerische Überlegenheit in der 2. Halbzeit leider nicht in mehr Tore umsetzen. Das 1:0 für uns wurde in der 87. Minute postwendend durch Oberursel zum 1:1 gekontert. Das Auswärtsspiel in Stierstadt war ein typisches Derby, es endete mit einem 3:2 Sieg für Stierstadt. Da kam unsere Mannschaft mit den Gegebenheiten überhaupt nicht klar. Obwohl wir zu Beginn die bessere Mannschaft waren, wurden wir ganz schnell ausgekontert zu einem 0:2. In der 2. Halbzeit haben wir uns viel vorgenommen, aber auch da machten die Stierstädter aus einem Konter das 0:3. Bei diesem Spielstand legten meine Jungs richtig los und verkürzten in 7 Minuten auf 2:3, leider konnten wir unsere guten Chancen nicht zu einem besseren Ergebnis nutzen. Gegen Hattstein - im Heimspiel - zeigten wir von Anfang an eine gute Leistung, konnten diese aber bis zur Halbzeit nicht in Tore ummünzen. Nach 2 Auswechslungen wurde unser Eifer sofort nach der Halbzeit mit einem Kopfballtreffer durch M. Dogru belohnt. Das 2. Tor erzielte Maurizio Raimondi auch durch Kopfball nach einer Supervorlage durch Tuncay Akbaba. Beim 3. Tor war Dennis Janson, mit Direktabnahme (Vorlage M. Dogru) zur Stelle. Das 4. Tor steuerte unser Defensivkünstler Fabian Hahn mit einem 16 Meter „Hammer“ in den Winkel bei. Zur Zeit belegen wir mit 7 Punkten und 13:9 Toren den 9. Tabellenplatz. Ich hoffe unsere junge Mannschaft knüpft die nächsten Spiele an die jetzt gezeigten Leistungen an, damit wir so schnell wie möglich mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben.

Trainer Immi Janson



Die Macher vom FSV für die Mannschaft:

Von links Trainer Immi Janson, Zeljko Jourisic, Ivan Marino und Gerd Gombatschek

LC Steinbach

Kreismehrkampfmeisterschaften Usingen 2009

3 Titel für den LC Steinbach!
 1 Einzeltitel (Katharina Plock im Dreikampf der W9) und 2 Mannschaftstitel waren die Ausbeute des LC Steinbach bei den Kreismehrkampfmeisterschaften in Usingen. In der M13 kam Alexander Laudert im Dreikampf mit 1110 Pkt. auf Rang 3. Er lief die 75m in 11,21 Sek. (BL), weit sprang er 4,28m und die Kugel stieß er auf 6,45m (BL). Platz 4 ging an Sven Richter mit 1085 Pkt. Er lief über 75m 11,39 Sek. (BL), sprang 4,08m (BL) weit und stieß die Kugel ebenfalls auf BL von 6,70m. Lucas Treu wurde 8. mit 983 Punkten. Er lief 11,91 Sek. über 75m, sprang 3,53m weit und stieß die Kugel auf 6,83m (BL). In der M12 war Tobias Bienert im Dreikampf mit 1112 Pkt. als 5. bester Steinbacher. Er lief die 75m in 11,89 Sek., sprang 4,28m weit und die Kugel landete bei 7,64m (BL). Julian Hackbarth kam auf Rang 8 mit 968 Punkten. Seine Leistungen: 75m in 12,17 Sek., 3,60m weit (BL) und 6,76m mit der Kugel. Inoa Hildebrandt landete direkt dahinter auf Platz 9 mit 943 Punkten. Er lief die 75m in 12,64 Sek., Weit 3,75m (BL) und 6,59m mit der Kugel. Adrian Klumpf wurde 13. mit 836 Pkt. (75m/12,59, Weit 3,31m, Kugel 5,56m). Max Arnold machte in der M10 seinen ersten Wettkampf für den LC. Er wurde 11. mit 615 Punkten. Die 50m lief er in 8,76 Sek. Weit sprang er 3,21m und den Ball warf er auf 11m. Timpe Heidebrecht (M8) kam auf Rang 12 mit 572 Punkten. (50m in 9,64, Weit 2,58m, Ball 21m). In der M7 wurde Arne Kracke 7. mit 429 Punkten. Er lief 10,03 Sek. über 50m, sprang 2,41m weit und warf den Ball auf 13m. Larissa Treu wurde in der W10 14. mit 846 Punkten. Sie lief über 50m 9,25 Sek., sprang 3,10m weit und warf den Ball auf 18,50m. Laura Waas wurde im gleichen Wettkampf 17. mit 837 Punkten. Sie lief über 50m 8,95 Sek., sprang 3,25m weit und warf den Ball auf 14,50m.



Kreismeisterin in der W9 im Dreikampf wurde Katharina Plock mit 950 Punkten. Sie lief 8,50 Sek. über 50m, dann sprang sie 3,34m weit und warf den Ball auf die neue BL von 18,50m. Pauline Grabiger wurde hier gute 3. mit 911 Punkten. 8,76 Sek. über 50m waren BL, weit sprang sie 3,19m und den Ball warf sie auf 19m. Laura Jungeblut machte als 5. mit 850 Punkten ebenfalls einen guten Wettkampf. Sie lief die 50m in 9,00 Sek., sprang 3,21m weit und warf den Ball auf 16m. Kimberly Wagner war als 5. beste Steinbacherin in der W8 mit 712 Punkten. Sie lief über 50m 9,85 Sek., weit sprang sie 2,80m und den Ball warf sie auf 15,50m. Weitere Ergebnisse: Diana Laudert 10. mit 642 Punkten (50m/9,77, Weit/2,65m, Ball/12m), Lani Hildebrandt 17. mit 587 Punkten (50m/9,95, Weit/ 2,43m, Ball/11,50m), Thatie Maschke 18. mit 549 Pkt. (50m/10,07, Weit/2,35m, Ball 10,50m), Esra Bayir 19. mit 418 Punkten (50m/10,98, Weit/2,10m, Ball/9m). Kreismeister mit der Mannschaft wurden bei den Schülern B (Tobias Bienert, Alexander Laudert, Sven Richter, Lucas Treu, Julian Hackbarth) mit 5258 Punkten. Bei den Schülerinnen D wurden Kreismeister (Katharina Plock, Pauline Grabiger, Laura Jungeblut, Kimberly Wagner, Diana Laudert) mit 4065 Punkten. In den Staffelnrennen (sie zählen nicht als Kreismeisterschaft!) gab es folgende Ergebnisse: Schüler B 4x75m Platz 3 für den LC mit (Hackbarth, Richter, Bienert, Laudert) Schülerinnen D 4x50m Platz 1 für den LC mit (Plock, Grabiger, Jungeblut, Laudert) Schülerinnen D 4x50m Platz 7 für den LC mit (Hildebrandt, Wagner, Maschke, Bayir).



FSV Steinbach - Jugend -

Qualifikationsrunde der E 1 Jugend

Am 5.9.2009 verlor die E1 Junioren des FSV Steinbach gegen Wehrheim mit 1:5. Die Wehrheimer waren an diesem Tag einfach besser. Der nächste Gegner hieß Eintracht Oberursel. In Oberursel fand am 12.9.2009 dieses Spiel statt. Würden wir das Spiel gewinnen? Eintracht Oberursel schoss nach 3 Minuten schon das erste Tor. In der 1. Halbzeit vergaben wir wieder viele Torchancen und so blieb es beim 1:1. Dieses Spiel war aufregend und nichts für schwache Nerven. In der 2. Halbzeit konnten wir uns aber steigern. Wir wurden auf dem Kunstrasen spielerisch immer besser. Ganz locker schossen wir die nächsten 4 Tore. Wir gewannen mit 5:1 dieses gute und spannende Spiel. Die Mannschaft freute sich so sehr über diesen Sieg, dass sie anschließend den Platz singend verließen. Durch den Sieg stehen wir nun an 3. Stelle der Tabelle. Das nächste Heimspiel findet am 26.9.2009 um 10:00 Uhr im Steinbacher Waldstadion statt. Der Gegner heißt JSG Seulberg. Über Zuschauer würden wir uns freuen.

Gesangverein Frohsinn Steinbach

„Kindermusical“ und „Von Klassik bis Pop“

Der Gesangverein Frohsinn führte am Samstag nicht nur bereits am Nachmittag das Kindermusical "Tom's Traum" auf, die Sängerinnen und Sänger gestalteten am gleichen Abend ein großes Konzert unter dem Motto "Von Klassik bis Pop". Erstmals taten sich zwei Kinderchöre zusammen und traten nach nur einer gemeinsamen Probe im Bürgerhaus auf. Der Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn und der Projektchor der Katholischen Kirchengemeinde aus Eppenheir unter der Leitung von Frau Martina Gatscher haben sich zusammengeschlossen und spielten und sangen gemeinsam die anspruchsvollen Rollen. Monster bescherten Alpträume, böse Jungs kamen, um den Hauptdarsteller Tom zu verprügeln und die Traumköche erbarmten sich und schickten Tom die Traumfee, damit auch endlich alles ein gutes Ende hatte. Die Bühne war in ein Traumland verwandelt und die Darsteller spielten ihre Rollen perfekt. Auch das Konzert "Von Klassik bis Pop" hatte diesmal einen besonderen Rahmen. Zu Besuch war der Chor aus der Partnerstadt Steinbach-Hallenberg, die Chorgemeinschaft REMDE. Herr Hans-Werner Remde leitet den Chor. Der Chor aus Steinbach-Hallenberg brachte klassische und neue Stücke mit, der Gesangverein Frohsinn war diesmal für den eher modernen Teil verantwortlich. So war viel Bewegung in dem Konzert, insgesamt 90 Sänger waren ständig unterwegs und auch auf der Bühne war einiges los, als der Gesangverein Frohsinn bei dem Lied "Drunken Sailer" eine gelungene Performance präsentierte. Insgesamt waren beide Aufführungen ein großer Erfolg für die Chöre. Kinder und Erwachsene, die auch Spaß daran haben zu singen, sind im Kinderchor sowie im Gemischten Chor des Gesangvereins Frohsinn jederzeit herzlich willkommen. Wir proben jeden Dienstag Kinder ab 17.30 Uhr, Erwachsene ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus. Kommen Sie einfach zur Probe und machen Sie mit. Wir verlangen kein Vorsingen, dabei sein ist alles! **Das nächste Konzert des Gesangvereins Frohsinn findet am 15. November 2009, 17.00 Uhr in der Katholischen Kirche statt. Das Programm besteht u.a. aus einem deutschen Requiem von Franz Xaver Süssmayr und zeigt die Vielseitigkeit des Chores.** Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch. **Sonja Hillbrunner 1. Vors.**

Grillfest des Gesangvereins

Am 18. Juli 2009 feierte der Gesangverein im Garten von Familie Hagenlocher sein Grillfest. Es war ein gemütlicher Abend bei Steaks, Grillwürsten, Salaten und Getränken. Es wurde viel gelacht bei Gesang und Anekdoten. Manfred Flach übernahm an diesem Abend den Taktstock, um die Sängerinnen und Sänger zu dirigieren. Spät abends klang das Fest aus und alle waren sich einig: "Es war wieder mal ein schönes Fest". **Renate Hagenlocher**



Stadt Steinbach

Michael Dill übergibt 250,- € Spende

Michael Dill übergibt 250 Euro an den Städtischen Kindergarten. Nachdem bereits ein Scheck über 250,00 Euro an Frau Hollstein, die Leiterin der städt. Kindertagesstätte übergeben wurde, folgte nun die schon angekündigte Überreichung des gleichen Betrages an Frau Haufe für den städtischen Kindergarten und Hort. Bei den Geldbeträgen handelt es sich um die Erlöse vom Steinbacher Stadtfest. „Durch Urlaub, Krankheit u. andere Gründe kommt die Spende etwas später als die erste, aber ich denke, der Kindergarten kann sie nun auch noch gut gebrauchen“, so Michael Dill, der mit seiner Familie wie in jedem Jahr auch an diesem Stadtfest wieder mit einem Stand im Hof der Familie vertreten war. „Wir haben lange überlegt, an welche Institution wir den Erlös spenden, der Kindergarten, in dem ich selbst war, schien uns dann die sinnvollste Einrichtung zu sein, da dort in die Zukunft investiert werden sollte“, so Michael Dill.



AUTO CHECK

Tanken Sie für die Hälfte! Mit... **Autogas** (LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um. ...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
 Inh. Michael Kleine
 Industriestraße 6 • 61449 Steinbach
 Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenhtertuning@f-online.de

SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
 FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8 61440 Oberursel/Ts. Telefon: 06171 / 73472
 Telefax: 06171 / 783 06 Mobil: 0172 / 655 1180

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
 61449 Steinbach
 Beratung + Kundendienst
 Tel. 06171-71841

Matthäus Sanitär GmbH

AUTO SCHEPP GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90
 Daimlerstraße 1,
 61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de

Briefmarkensammlerverein Steinbach

Einladung - Briefmarken-Postkarten Ausstellung 3.+4. Okt. 40 Jahre BRIEFMARKENSAMMLER-VEREIN STEINBACH, Ts. e.V.

Briefmarken - Postkarten Ausstellung
3. + 4. Oktober 2009 jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr
 im Bürgerhaus Steinbach bei Kaffee und Kuchen.

40 Jahre Briefmarken-Sammler-Verein Steinbach

Im Mitteilungsblatt Nr.3 der Gemeinde Steinbach, Taunus vom August 1969 rief Sammlerfreund Manfred Hundt interessierte Steinbacher Briefmarkensammler zwecks Gründung eines Vereins auf. 14 Interessierte folgten diesem Aufruf und wählten den Initiator Manfred Hundt auf der Gründungsversammlung am 03.09.1969 zunächst zum kommissarischen und am 14.02.1970 zu ihrem endgültigen Vorsitzenden. Nach ca. 5 1/2 Jahren Amtszeit übernahmen im Verlaufe der Jahre die Herren Gmelin, Nickmami und Nicolaus die Führungsgeschäfte des Vereins. In dieser Zeit mauserte sich die Sammlergemeinschaft zu einem außerordentlichen Kulturträger unserer Stadt, wartete er doch mit vielen interessanten Aktivitäten auf. Der Verein war z.B. Vorreiter bzw. Beteiligter bei der Verschönerung mit den Gemeinden Pijnacker (Niederlande), Saint Avertin (Frankreich) und Steinbach-Hallenberg/Thüringen. Es wurde eine Jugend-Gruppe gegründet, die zeitweise die mitgliederstärkste in Hessen war. 8 von uns entworfene und von der Deutschen Post genehmigte Sonderstempel machten den Ortsnamen Steinbach (Ts.) in aller Welt bekannt. Die Mitglieder richteten zum einen den Landesverbandstag der Deutschen Philatelistenjugend - Sektion Hessen und zum anderen den Landesverbandstag der Hessischen Philatelistenvereine aus. Einen hohen Stellenwert bekam der hessische Landesverbandstag durch die Teilnahme von 31 nationalen und internationalen philatelistischen Arbeitsgemeinschaften, die sich auf vielen Themengebieten der Postgeschichte durch Forschungsarbeiten und weltweiten Publikationen einen Namen gemacht haben. In den letzten Jahren konnte sich der Verein durch eine größere Anzahl sehenswerter Ausstellungen profilieren und sich durch die Vielfalt der behandelten Themen einen Ruf als kulturtragender Verein machen. Zum 40jährigen Bestehen des Vereins veranstalten die Mitglieder am 3.+4.Oktober 2009 jeweils von 11 bis 17 Uhr eine 40 Rahmen umfassende Briefmarken- und Postkartenausstellung in den Clubräumen (1. Stock) des Bürgerhauses. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein. Es wird auch ein Kaffee- und Kuchen- Buffet eingerichtet!

Hartmut Gmelin

NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der Lerntreff Eschborn
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@freenet.de

ENGLISCH FRANZÖSISCH

Sprachkurse für Erwachsene
Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der Lerntreff Eschborn
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@freenet.de

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?
PARTY-SERVICE WITTEK
Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.
Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 06171 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Marschner FACHBETRIEB
 Rolladen- und Jalousiebauer-Handwerk
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
 · Inh. Thomas Stottut ·
 Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB

WA

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
 Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

80er Megaparty am Freitag + Spritzenhausfest am Samstagabend sowie großes Kinderfest mit Schau-Übungen der Jugendfeuerwehr

„Die Feuerwehr im Ausnahmezustand“, so äußerte sich Stadtbrandinspektor Dirk Hagen zu den Feierlichkeiten anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Steinbacher Feuerwehr (4-6.Sept.). Schon seit über einem Jahr liefen die Vorbereitungen für dieses Fest, das Steinbach so noch nicht gesehen hat. Über dem gesamten Rathaushof und dem Vorplatz des Gerätehauses wurde ein Festzelt aufgebaut, kleine Kirmesbuden und ein Kinderkarussell zierten das Umfeld. Los ging es am Freitagabend mit der „ultimativen 80er Party“. Mit rund 400 Gästen war die Veranstaltung sehr gut besucht. Der DJ sorgte von Anfang an für gute Stimmung im Zelt, die mit dem Auftritt von Melanie De Vall und ihrer Partnerin noch gesteigert wurde. Bei deren „Sister Act“ hielt es nur noch wenige auf ihren Sitzen. Der Höhepunkt des Abends war aber zweifellos das „Best of“ der Firehouse-Danceband. Dabei zeigten die Frauen und Männer der Wehr, wie umfangreich ihre Talente sind. Besonders die „Daltons“ sorgten bei den anwesenden Damen für Begeisterung. Dies lag wohl daran, dass Andreas Jell, Dennis Marku, Rene Egold und Tobias Böttger ihre Cowboy-Reizwäsche angelegt hatten, ob sie dies auch zu Hause tun ist nicht bekannt. Spät in der Nacht endete diese „Aufaktveranstaltung“ und alle Gäste konnten zufrieden und gut unterhalten den Heimweg antreten.

Am Samstagnachmittag standen die Kinder im Mittelpunkt, begeistert nutzten sie das Angebot rund um das Festzelt. Beim Malwettbewerb zeig-

ten sie auf künstlerische Art, wie sie die Feuerwehr sehen. Die Bilder machten deutlich, dass einige sehr genau über die Feuerwehr bescheid wissen. Der Höhepunkt des Kindernachmittags war die anschließende Schauübung der Jugendfeuerwehr. Die „Einsatzstelle“ stellte ein Feuer in einem Becken dar. Kurz nach der „Alarmierung“ war auch schon das Martinshorn des Löschfahrzeuges zu hören und der Nachwuchs der Feuerwehr traf am Ort des Geschehens ein. Die Mädchen und Jungen zeigten was sie gelernt hatten, schnell war der Brand unter Kontrolle und nach kurzer Zeit konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. Mit einer Fahrt in einem großen Feuerwehrfahrzeug und einigen Runden im Karussell endete für viele Kinder der Nachmittag.

Gut gefüllt war das Festzelt beim abendlichen „Spritzenhausfest“, was wohl auch an der Band „Die Wolperdinger“ lag. Mit Alpenrock und -pop sorgten sie für eine gute und ausgelassene Stimmung unter den Gästen. Ihre Showeinlagen amüsierten alle Anwesenden. Dass man mit einer Toilette Musik machen kann, ist selbst Steinbachs Feuerwehrleuten nicht bekannt gewesen. Die Frauen und Männer der Wehr sorgten an allen Tagen dafür, dass kein Besucher Hunger und Durst erleiden musste. Unterstützt wurden sie dabei von Helfern des SCC und des Gewerbeverein Steinbach. Euch noch mal ein herzliches Dankeschön. Auch dieser Abend endete spät in der Nacht und war für alle ein großes Erlebnis.

www.ffw-steinbach-ts.de **Text und Fotos : Thomas Wauer**



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Sonntag - Sternmarsch der Musikzüge mit Frühschoppen im Festzelt Segnung der Feuerwehrmänner und -frauen und Fahrzeug-Übergabe

Zum Abschluss der Feierlichkeiten des 100jährigen Jubiläums der Freiw. Feuerwehr Steinbach am Sonntag 6.9.2009 waren schon in den Morgenstunden in der ganzen Stadt musikalische Klänge zu hören. Denn um 10.30 Uhr begann der Sternmarsch der Musikzüge durch Steinbach, der von den Marching Drummers des Steinbacher Carneval Clubs, des Tanz und Musikcorps Ronneburg und dem Musikzug des Turnvereins Stierstadt gestaltet wurde. Aus drei verschiedenen Richtungen starteten sie ihren „musikalischen Weckruf“ durch die Straßen unserer Stadt. Im Festzelt angekommen spielte jede Gruppe noch ein kleines Ständchen für die schon zahlreich erschienenen Gäste. Danach übernahm der Fanfarenzug aus Hundstadt die weitere Unterhaltung. Landrat Ulrich Krebs wünschte in seiner Ansprache stets unfallfreie Einsätze und freute sich, dass die Wehr trotz knapper Kasse immer gut aufgestellt ist. Auf die Geschichte der Steinbacher Feuerwehr blickte Bürgermeister Peter Frosch in seiner Rede zurück, sehr verwunderliches war da zu hören, dass die „Freiwilligen“ am Anfang vom damaligen Bürgermeister und vom Gemeinderat nicht anerkannt wurden, was nicht jedem der Anwesenden bekannt war. Erst 1924 (15 Jahre nach der Gründung) erteilte eine Parlamentsmehrheit der Satzung ihren Segen. Zum Glück ist dies in der heutigen Zeit nicht mehr so schwierig, die Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Magistrat funktioniert sehr gut.

Die offizielle Übergabe des neuen Fahrzeugs gegen Mittag, war aber doch der Höhepunkt des Tages. Die Feuerwehrleute und deren Ehepartner wurden von den Pfarrern Herbert Lüttke - St. Georgsgemeinde - und Christian Enke - St. Bonifatiusgemeinde - gesegnet. Danach wurde auch das neue Fahrzeug der Feuerwehr geweiht. Dass es angeschafft werden konnte, lag zum großen Teil an den 40.000.- €, die der Förderverein der Feuerwehr aus seiner Kasse dazu-

bezahlt hat. Dass der Verein dies kann, liegt an den vielen Gästen bei seinen Veranstaltungen. „Jedes verkaufte Würstchen zählt hier“ drückte es der Vorsitzende Ralf Kiwitzki ganz genau aus. Der neue Gerätewagen „Logistik“ ist nun das Prunkstück der Steinbacher Feuerwehr. „Nach 25 Jahren war sein Vorgänger überaltert und musste ersetzt werden“, erklärte Stadtbrandinspektor Dirk Hagen die notwendige Investition. Der 8,6-Tonner hat rund 116.000,- € gekostet, wie oben beschrieben, hat der Förderverein der Feuerwehr 40.000,- € beigesteuert. Das Konzept mit Rollcontainern ist ganz neu bei diesem Fahrzeug, diese werden über die Hebebühne im „GWL“ verlastet. Für jeden speziellen Einsatzfall gibt es die dazugehörigen Container. Außer der Standardbeladung für Öl- und Wassereinsätze ist eine flexible Erweiterung der Container, für besondere Geräte in sehr kurzer Zeit, möglich. Eine weitere Besonderheit stellt der Lichtmast dar, dieser ist zwischen Fahrzeugkabine und Laderaum angebracht. Er kann in kürzester Zeit mittels Fernbedienung in Stellung gebracht werden und stellt somit eine große Verbesserung dar. Aber nicht nur das neue Feuerwehrfahrzeug war interessant an diesem Nachmittag. Auch die anderen Attraktionen sind rege genutzt worden, das Karussell und das Trampolin eher von den Kindern, die Fahrten mit der Hebebühne ist für „klein“ und „groß“ eine schöne Sache gewesen. Am späten Nachmittag klang die Veranstaltung dann so langsam aus und von vielen Besuchern war zu hören: „Es war ein schönes Fest, könnt Ihr so was nicht öfter machen?“. Auch für die Frauen und Männer der Feuerwehr war es ein tolles Wochenende und nachdem alles gesäubert, weggeräumt und abgebaut war, konnte „Feier aus“ gemeldet werden. Wir möchten uns bei allen Helfern und vor allem bei unseren Gästen bedanken, ohne Euch wäre dies alles nicht möglich gewesen. **Fotos: Henrichs/Wauer, Text : Thomas Wauer**



JAGE-Elektrotechnik
 Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
 61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Karosserie RW Autoprofis
 Fachbetrieb

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschreibung
- Smartrepair

Karosseriebau + Lackierarbeiten
 vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF und WOYTSCHÄTZKY GMBH
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

STEMPEL BOBBI
 Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

DIE NEUEN KALENDER 2010 SIND DA!

WIR HABEN FLUG-DRACHEN

- ALLES FÜR DIE SCHULE
- STEMPEL direkt vom HERSTELLER
- SCHUH-SERVICE ANNAHME
- BIOMETRISCHE PASSBILDER
- HERMES-PAKET-SHOP

**Sie haben schon überall geschaut...
 ...schauen Sie doch zuerst bei uns vorbei!**



Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr · Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern

Wir sind zertifiziert!

ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION

Kronberg + Steinbach

Untergasse 29
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 0 61 71 - 71 791
www.diakonie-kronberg.de
info@diakonie-kronberg.de



MEDIADESIGN: GRABOWSKI

weru
Fenster und Türen fürs Leben



WERU SECUR

Der neue
Fenster-Standard
mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:

**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75



Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

ANS LEBEN ERINNERN
Unser aktuelles
Grabpflege-Angebot:
Perfekter Service
für weniger
als 50 Cent pro Tag



**blumen
ballenberger**
die Gärtnerei im Grünen

Reifenberger Straße 73
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 97 65 12-0
Telefax: 069 / 97 65 12-44
http://www.ballenberger.de
E-Mail: info@ballenberger.de

Bildungsstätte IG Bauen-Agrar-Umwelt**Kultur vor Ort 2009: So und nicht anders!**

Volkshochschule und IG BAU kooperieren wieder in Sachen Kultur. Im Supermarkt werden die ersten Spekulationen aufgeföhren – da hat der Sommer sich zu verabschiedet. Nein, Weihnachten steht noch nicht vor der Tür, aber es ‚herbstelt‘ schon kräftig. Und im Herbst da gibt es – quasi seit Urzeiten schon – doch immer ein Kulturprogramm in der Bildungsstätte der IG BAU...?

Tatsächlich! Bereits zum 16. Mal gestalten die Volkshochschule Hochtaunus und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt gemeinsam die Reihe „Kultur vor Ort“ und präsentieren das Programm im Haus in der Waldstraße. **Gestartet wird die Reihe mit einer Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 1. Oktober, 19:30 Uhr. Unter dem Titel „So und nicht anders“** zeigt die VHS Arbeiten aus dem Kronberger Kurs „Malen und Zeichnen“. Frau Huiza Müller-Lim aus Friedrichsdorf, die Leiterin des Kurses, kündigt sehenswerte „Figuren in Farbe oder in Schwarz auf Weiß“ an. Carsten Koehnen, der Leiter der VHS, führt in die Ausstellung ein. Die Ausstellung bleibt für die Öffentlichkeit zugänglich bis zum 12. November – jeweils Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr. Die interessierten Steinbacher erwarten noch eine weitere Ausstellung: **Am Dienstag, 17. November, 19:30 Uhr eröffnet die historische Ausstellung „... gerade Dich, Arbeiter, wollen wir.“** Die von der Hans-Böckler-Stiftung und der DGB-Jugend Hessen verantwortete und hervorragend recherchierte Ausstellung widmet sich der Zerschlagung der Gewerkschaften im Mai 1933, den Widerstandsbemühungen Einzelner – aber u. a. auch den von Arbeiterbewegung und Linken mit zu verantwortenden Ursachen. Zur Eröffnung wird ein musikalisches Rahmenprogramm mit dem Liedermacher Peter Kühn, geboten. Kühn trägt Arbeiterlieder und aus seinem Programm „Die Malocher-Story“ vor. Die Ausstellung läuft bis zum 11. Dezember – Öffnungszeiten siehe oben.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine **Wochenendwerkstatt mit Heinz Schmitt – diesmal zu dem Thema „Die Grafik“**. Die Veranstaltung beginnt am Abend des **13. Novembers** (Freitag) und wird am direkt folgenden Samstag ganztägig fortgesetzt. Weitere Infos sowie die Möglichkeit zur (notwendigen) Anmeldung gibt es unter der Telefonnummer 06171 – 58 48-0 oder unter info@vhs-hochtaunus.de. Einen in der Bildungsstätte schon mit Spannung erwarteten **musikalischen Leckerbissen gibt es am Dienstag, 13. Oktober: Paddy Schmidt – Kopf, Stimme und Frontmann der bundesweit erfolgreichen Folk-Formation Paddy goes to Holyhead** kommt mit seinem Solo-Programm „Whiskey & Women“ in die Bildungsstätte und gibt zur Gitarre irische und schottische „Traditionals“ zum Besten und beweist seine Könnerschaft in Sachen Mundharmonika – da ist er ein Meister seines Fachs. Und wenn die Stimmung dann besonders ausgelassen ist, dann greift er auch mal zum Dudelsack. Alle Veranstaltungen finden statt in der Bildungsstätte Steinbach, Waldstraße 31. Der Eintritt zu den Abendveranstaltungen – Beginn jeweils 19:30 Uhr – ist frei (die Kosten für die Wochenendwerkstatt erfragen Sie bitte telefonisch, s. o.). Für sonstige Infos: Tel. 06171 - 7020 oder www.bildungsstaette-steinbach.de Herzlich willkommen!

Burkhard Much**AWO Steinbach****AWO-Erzähl-Nachmittag am 30. Sept. 09**
Alle Mitglieder und Freunde der AWO Steinbach sind eingeladen zum gemütlichen Steinbacher Erzähl-Nachmittag und zwar am Mittwoch, den 30. September 2009, um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Steinbach, Raum Pijnacker.

Für diese Veranstaltung konnte die AWO-Kreisvorsitzende, Gisela Claussen, als Referentin gewonnen werden zum Thema: 90 Jahre AWO - und das ist erst der Anfang! Der schwere Anfang in den Gründerjahren, der beschwerliche Weg durch die Zwanziger Jahre des vorigen Jahrhunderts, das Verbot in der Nazi-Zeit und der harte Neuanfang nach dem Zweiten Weltkrieg haben die Tradition und die Arbeit der AWO geprägt. Frau Claussen wird aber auch einen Ausblick in die Zukunft wagen, denn die AWO wird in diesen Zeiten mehr denn je in der Wohlfahrtspflege gefordert. Gerne erwarten wir auch Ihre Berichte aus der Zeit und freuen uns auf einen unterhaltsamen Erfahrungsaustausch mit Ihnen. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Lieblingsrezepte mitzubringen, denn wir möchten unsere Rezeptsammlung zusammenstellen und Ihnen den Zweck vorstellen, für den wir den Erlös aus dem Verkauf der Rezeptsammlung verwenden wollen. Gerne erwarten wir auch Ihre gefüllten Sparschweinchen, denn auch die Aktion der Kinderferien möchten wir mit Ihnen weiterführen. Genießen Sie bei Kaffee und Gebäck einen anregenden und unterhaltsamen Nachmittag beim ‚Staabacher Gebabbel‘, zu dem wie immer auch Ihre Freunde und Nachbarn herzlich eingeladen sind.

Ingrid Peters, Vorsitzende**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach****Raffiniertes Mordkomplott**

Der ehemalige, nun einkunftslose Tennis-Champion Tony Wendice plant, seine wohlhabende Ehefrau Margot umzubringen. Sie hat sich in den Schriftsteller Mark Halliday verliebt und strebt die Scheidung von Tony an. Die richterliche Trennung würde ihn um ein umfangreiches Erbe bringen. Um seinen Plan auszuführen und sich das Vermögen seiner Frau zu sichern, erpresst Tony Wendice einen ehemaligen College-Mitschüler, den Hochstapler Captain Lesgate. Der soll seine Frau mit einem Strumpf erdrosseln, während er selber mit seinem Nebenbuhler einen Club besucht und sich damit ein hieb- und stichfestes Alibi verschaffen kann. Vor der Tat hinterlegt er für Lesgate einen Wohnungsschlüssel und zur verabredeten Zeit lockt er seine Frau mit einem Anruf ans Telefon, damit Lesgate sie von hinten angreifen und erwürgen kann. Doch der fein zisielierte Mordplan schlägt fehl.

„Bei Anruf Mord“, ein spannendes Kriminalstück von Frederick Knott ist am Dienstag, 06.10.2009, um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu sehen.

Karten gibt es ab sofort im Rathaus - Bürgerbüro, Gartenstraße 20 oder telefonisch unter 06171 / 7000-26.

„die brücke“ Steinbach**Kaffeenachmittag am 3. Okt. 2009**

Am Sonntag, den 03.10.2009 ab 15.00 Uhr findet in der Seniorenwohnanlage in der Kronberger Str. 2, Steinbach wieder unser Kaffeenachmittag statt. Hierzu laden wir unsere Mitglieder, aber auch alle anderen Steinbacher ganz herzlich ein. Kaffee und selbstgebackener Kuchen sind kostenlos, wir sind aber für jede Spende - insbesondere auch für Kuchenspenden - dankbar.

Die brücke ist jetzt auch im Internet mit einer neuen aktualisierten Homepage unter www.bruecke-steinbach.de zu erreichen. Wer einen Computer hat, kann sich dort über alle aktuellen und ständigen Angebote der brücke informieren.

Der Vorstand**Akkordeonverein Steinbach-Oberursel****Akkordeon in der Hospitalkirche/Oberursel**

Auf ein nicht alltägliches musikalisches Ereignis können sich Liebhaber konzertanter Akkordeonmusik im Oktober in Oberursel freuen. **Der Akkordeonverein Steinbach-Oberursel lädt für Sonntag, 4. Okt. 2009 zu einem Kirchenkonzert in der Oberurseler Hospitalkirche - Strackgasse - ein.** In Kooperation mit dem Akkordeonorchester der SKG Sprendlingen wurde ein abwechslungsreicher Melodienreigen zusammengestellt. So werden z. B. der bekannte „Abendchor“ von Konradin Kreutzer und „Die Ehre Gottes aus der Natur“ von Beethoven zu hören sein. Aber auch modernere Melodien wie ein Medley aus Gospels und Spirituals oder „Time to say good bye“ stehen auf dem Programm. Ein besonderer Höhepunkt verspricht der Solovortrag von Erhard Neukum, Leiter und Ausbilder der beiden Orchester, zu werden. Das Kirchenkonzert beginnt um 16.00 Uhr, der letzte Ton wird gegen 18.00 Uhr verklingen. Der Eintritt ist frei, die Spielerinnen und Spieler freuen sich über Spenden. Kontakt: Marion Englert, Untere Bremengärten 25, 61440 Oberursel, Tel. 06171-926432 - www.akkordeonverein-oberursel.de.

Mit der Kamera in Steinbach (Taunus) unterwegs**Umgehung der Absperrungsposten - Bornhohl/Herzbergstraße - Steinbacher Straße****Die Baustelle Bahnstraße / Fuchstanzstraße - Wie lange gibt es noch das Nadelöhr auf der Bahnstraße?**

Sagt wo sind die Bauarbeiter wo sind sie geblieben?



TuS Steinbach - Volleyball -

TuS Steinbachs Volleyballmädeln schlagen zu!

Am ersten Spieltag der Bezirksliga West Mädchen U16 haben die von C. Albrecht trainierten Volleyballerinnen der TuS Steinbach drei Siege einfahren können und sich damit an die Spitze der Tabelle gesetzt: Zunächst ging es gegen den SC Königstein, der mit den guten Aufschlägen der Steinbacherinnen (hier besonders Maren Weigand) zunächst große Probleme hatte und sich im ersten Satz glatt mit 16:25 beugen mußte. Im 2. Satz verschlugen die Steinbacherinnen dann zunächst viele ihrer Aufschläge, so dass die spielerisch recht ordentlich agierenden Königsteinerinnen zurück ins Spiel fanden. Kämpferisch und mit guten Netzaktionen zeigten die Steinbacherinnen aber beim Stand von 18:22 Klasse und Nervenstärke und gewannen nach taktischer Auszeit den Satz noch mit 25:23 und damit das Spiel mit 2:0. Der TV Idstein war kein echter Prüfstein, hier waren die Spielerinnen offenbar deutlich jünger und damit auch kleiner, so dass die von Albrecht trainierten Mädels viele gute Schmetterbälle im Idsteiner Feld versenken konnten: 2:0 (25:9, 25:10) hiess das klare Endergebnis. Hocklassig und hochspan-

nend verlief dann das letzte Spiel, das "Lokald Derby" gegen den TuS Schönberg. Pikanterweise besuchen einige der Steinbacher Mädels die gleiche Schulklasse wie die Schönbergerinnen, so dass hier auf beiden Seiten die Motivation groß war: Kein Ball wurde leicht verloren gegeben, das Spiel wogte hin und her. Nach 25:13 und 22:25 mußte der Tiebreak die Entscheidung bringen und hier siegten die Steinbacherinnen sehr spiel- und nervenstark mit 16:14. Insbesondere aufgrund der guten Leistung am Netz in Angriff und Block - besonders Malin Witzke, Marlene Garbiger u. Annika Meier-Gerssler überzeugten hier - war der glückliche Erfolg nicht unverdient. Ein Sonderlob auch an die beiden "Neuen", Nicole Naumann und Christina Mößner, die sich schon an diesem ersten Spieltag gut ins Team eingefunden haben. Die Personaldecke ist dennoch noch recht dünn, so dass sich Coach Albrecht über noch 1-2 Mädchen Jahrgang 1995 und jünger, die schon etwas Volleyballerfahrung haben, freuen würde: Die Saison ist noch lang. **Christian Albrecht**



TuS Steinbach - Wandern -

8. Wanderung 2009 - Röhn - Milseburg



Sagenhafte Rhön - oder ein Besuch am Grab des Riesen Mils
Nicht mit dem Bus oder mit dem ÖPNV sondern mit 6 PKW's führen 22 wetterfeste, wanderwillige Steinbacher Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. in die hessische Rhön. Start war am Parkplatz des Fuldaer Hauses am Fuße der Maulkuppe in einer Höhe von 706 m ü.N.N. Der Wettergott hatte den TuSserinnen und TuSern an diesem Frühherbsttag schon mal gezeigt wie Menschen in der Rhön leben, in der es neun Monate wintert und drei Monate regnet. Beim Ausstieg aus den PKW's blies es von hinten und vorne und die Hand war vor Nebel und waagrecht geblasen werdenden Nieselregen nicht zu sehen. Wanderung abblasen und sofort ins Fuldaer Haus gehen.....weit gefehlt!!!!
Zunächst ging es mit frohem Gemüt und vorsorglich wetterfest angezogen in Richtung Kleinsassen. Dank der wunderschönen landschaftlichen Lage an der Milseburg ("Der schönste Berg der Rhön", so Alexander von Humboldt) kamen immer mehr Maler in das kleine Dorf und so entwickelte sich Kleinsassen zum Malerdorf der Rhön. Nachdem es bis hier hin - der Regen hatte mittlerweile etwas nachgelassen stärker zu regnen - immer lustig bergab ging, stand der immer munter werdenden Wandertruppe der Anstieg zur Milseburg bevor. Doch zunächst galt es einmal den genauen Weg zu finden; denn bei der Vortour hatten Birgit und Roland noch typischeres Wasserablassen vom Himmel herab erlebt und konnten damals den Weg wegen Nebels nicht in allen Teilen auskundschaften. Somit ist diese Wanderung - zumindest was den Anfang betrifft - in die Liste der Suchwanderungen zu kategorisieren. Doch der Weg war bald gefunden. Beide waren sich einig und ab jetzt ging es fast nur noch bergauf. Damit zwischendurch etwas Erholung eintrat, las Jochem eine Sage vor, die den Namen und die Entstehung der Milseburg bildhaft werden ließen. Es war der in der Rhön hausende Riese Mils, der nicht wollte, dass die Menschen getauft werden. Doch der heilige und überaus mutige Gangolf kämpfte tapfer und errang letztendlich den Sieg, wobei der Riese Mils sich vor lauter Angst und Verwunderung ob solchen Mannesmut selbst den Tod gab. Der Teufel aber, mit dem der Riese Mils unter einer Decke steckte, begrub seinen Kumpanen unter einem gewaltigen Berg von Steinen und dieses riesige Grab ist heute die Milseburg. In der Milseburg hütte wars richtig eng und die Brillenträger erblindeten ob der feuchtwarmen Luft in dieser Unterkunft. (Toilette außerhalb mit einem Plumpsklo ohne Wasserspülung.) Aber der Blechkuchen mundete einzigartig und wer wagte, konnte die gipfelstehende, vernebelte Kreuzigungsgruppe besuchen. In dieser 30 qm großen Berghütte treffen sich seit mehr als 23 Jahren jeden Montag um 16:00 Uhr, bei jedem Wetter etwa 40 bis 50 Männer und Frauen, die der Spaß am Singen von Heimat, Volks- und Wanderliedern eint. „Sonne leuchte mir ins Herz hinein/Wind verweh' mir Sorgen und Beschwerden/Größere Wonnen weiß ich nicht auf Erden/Als in Weiten unterwegs zu sein.“ So steht es in dem kleinen Gastraum über dem Tresen. Die Montagsänger brauchen den Spruch nicht zu lesen, sie haben ihn längst für sich verinnerlicht. Kaum kehrten wir der urigen Stätte den Rücken, lugte die Sonne zaghaft hervor und schon verbesserte sich zusehends die Stimmung aller Steinbacher Wanderinnen und Wanderer, zumal es ab jetzt fast nur noch bergab ging. An einem Sammelpunkt - in Sichtweise des Bubenbader Steins (759 m hoch) - verlas Jochem aus seinem Büchlein „Sagenhafte Rhön“, die Mär von dem Mädchen welches durch ein Bad in einer Quelle am Fuße des gleichnamigen Hügels zum ersehnten Jungen gewandelt wurde für ein Ehepaar, welches bis dahin nur sechs Töchter und keinen Stammhalter sein eigen schätzte. Seit dieser Zeit sprudelt dort die Quelle mit Namen „Das Bubenbad.“ Die Fernsicht verbesserte sich zusehends und beim Rückblick auf die Milseburg wollte keiner so recht glauben, dass diese Höhe ein paar Stunden zuvor erklommen wurde. Eine mitwandern-

de Gymnastikdame der TuS Steinbach meinte: Diese kalorienzehrende Wanderung ersetzt mindestens 5 Gymnastikmontage mit Übungsleiterin Gertrud Meier. Am Ende jeder Wanderung muss einfach einkehrgezwungen werden. So auch dieses Mal. Das Fuldaer Haus ist genau das richtige, welches Birgit und Roland uns empfohlen hatten. Übrigens neben Wandererschnitzel, Forellenfilet im Kartoffelmantel, Äbbelskrömbel usw. gab es auch ein echt „Rhöner Schamschnitzel“. Wer wissen will was das ist und wie das schmeckt, sollte bei der nächsten Wanderung (Kleiner Mainzer Höhenweg am 4. Oktober 2009) einfach mal mitwandern. Mittlerweile war es bei strahlendem Sonnenschein Zeit zur Rückfahrt nach Steinbach geworden und ich bin sicher, in allen PKW's gen Heimat klang es laut oder in den Köpfen: Wandern mit der TuS.....immer ein Hochgenuss. **Jochem Entzertho**

Stadt Steinbach

Trennung und Scheidung – Kinder im Blick

Die Organisatorinnen der Veranstaltung, die Frauenbeauftragte der Stadt Usingen, Monika Huschka und das Netzwerk der Usinger Frauenvereine u. -organisationen laden für Freitag, den 25. Sept. um 19.30 Uhr in die Hugenottenkirche in Usingen ein. Informationen unter huschka@usingen.de oder 06081-1024 4020. Die Familien in Trennung und Scheidung – Kinder im Blick –
Wenn eine Ehe oder Lebenspartnerschaft nicht mehr funktioniert und eine Trennung nicht mehr zu vermeiden ist, beginnt das Auseinanderdividieren des bestehenden Besitzes. In den meisten Fällen kommt es zu gütlichen Einigungen. Gemeinsame Kinder lassen sich aber nicht „teilen“ und viele Eltern tragen ihre Macht- und Konkurrenzkräfte auf Kosten ihrer Kinder aus. Kinder sind die schwächsten Glieder in einem Scheidungsprozess und müssen geschützt werden. Wie Väter und Mütter mit diesem Problem umgehen können, was zu tun ist, um ihren Kindern gerecht zu werden und sie nicht als „Waffe“ gegen den PartnerIn zu verwenden, dies soll ansatzweise in einer Veranstaltung mit Rechtsanwältinnen, dem Jugendamt und einem Familientherapeuten angesprochen und diskutiert werden. Die Änderungen des neuen Familienrechts werden dabei berücksichtigt. Die Podiumsdiskussion findet statt unter Teilnahme der Anwältinnen, Dagmar Asfour, Katja Löffler und Ursula Tabbert, dem Leiter der sozialen Dienste des Kreisjugendamtes, Heinz Rahn und dem Kinder-, Jugend- und Familientherapeut Uli Alberstötter, der auch das Eingangsreferat halten wird.

Theaterspielen im JuZ

Im Jugendhaus Steinbach (Taunus) wird ab 06. Oktober 2009 ein Theaterworkshop für Kinder und Jugendliche, die gerne Theaterspielen möchten, stattfinden. Wir werden uns regelmäßig dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im Jugendhaus treffen und proben. Beginnen werden wir mit kurzen Stücken, um schließlich ein richtiges Theaterstück mit Bühnenbild und Kostümen zu erarbeiten. Ziel dieses Workshops wird sein, dieses Theaterstück vor Publikum aufzuführen. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Kinder und Jugendliche begrenzt und ihr solltet mindestens 10 Jahre alt sein. Wenn ihr Interesse habt mitzumachen, meldet euch im JuZ unter Telefon: 0 61 71 / 97 88 50 oder kommt vorbei und meldet euch an. **Bis dahin Euer JuZ - Team**

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.
Dr. A. Mousa · Berliner Strasse 7 · Tel.: 98 16 20
Fax: 98 16 21 · Email: abdel salam.mousa@t-online.de
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18
Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18
Dr. J. Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
Fax: 7 95 90 · Email: rezepte@dr-odewald.de
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18
Di 8 - 12 + 15 -19*, Mi 8 – 13
Do 7* - 12 + 15 – 18, Fr 8 – 14 * für Berufstätige
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90
Dr. T. Orth · Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06 172-19292
(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Stadt Steinbach und NEST-WERK

Seelische Gesundheit in der U-3-Betreuung

Unter der Schirmherrschaft von Jürgen Banzer – Minister für Arbeit, Familie und Gesundheit des Landes Hessen laden die Veranstalter Stadt Oberursel (Ts), Elternberatung Oberursel und NEST-WERK e.V. Oberursel/Steinbach zur Fachtagung ein: **Seelische Gesundheit in der U-3-Betreuung** - Welche Qualitäten braucht es in der familienergänzenden Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern? Wer kann was dazu beitragen? Referent/in: Annn-Kathrin Scheerer, Dr. Jörg Maywald; Termin: Samstag, 7.11.2009, 10-16 Uhr; Tagungsort: Rathaus Oberursel (Taunus), Rathausplatz 1, Großer Sitzungssaal. Mit dieser Fachtagung möchten wir jeden, der mit dieser verantwortungsvollen Aufgabe betraut ist, zu einem lebendigen und wertschätzenden Austausch einladen. In der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren sollte es neben der angestrebten Quantität auch um die Qualität gehen. Um welche Qualität muss es gehen, wenn in diesem Zusammenhang die seelische und untrennbar damit verbunden auch die körperliche Gesundheit der Säuglinge und Kleinkinder von heute und damit der Erwachsenen unserer Gesellschaft von morgen hinreichend gewährleistet werden soll? Besteht hier bereits ein ausreichendes Bewusstsein? Ein fundiertes Wissen? Sichere Rahmenbedingungen? Wie viel Flexibilität ist verträglich? Wie groß ist der Entwicklungs- oder gar Handlungsbedarf? Neben Podiumsdiskussionen werden noch zwei Impulsvorträge angeboten mit den Themen: „Zu früh, zu schnell, zu lang, zu allein...“ - Ann-Kathrin Scheerer; „Familie und frühe Tagesbetreuung - gemeinsam das Beste für das Kind“ – Dr. Jörg Maywald. Die Anmeldung kann per Fax oder E-Mail erfolgen: NEST-WERK e.V., Fax: 06171 6981944, E-Mail: nestwerk@oberursel.de oder Stadt Oberursel, Elternberatung, Fax: 06171-585359, E-Mail: elternberatung@oberursel.de

Stadt Steinbach

Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

Betreuungsplätze für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren
Nach § 30 Abs. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist die Kommune verpflichtet einen Bedarfsplan zu erstellen. Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) bittet alle berufstätigen Eltern, die einen Krippenplatz im Jahr 2010 benötigen, einen entsprechenden Antrag auszufüllen. Diesen Antrag erhalten Sie im Bürgerbüro im Rathaus, Gartenstraße 20 oder in den städtischen Kindertagesstätten, Wiesenau 15 und Wiesenau 15 a. Der Antrag muss bis zum 13. November 2009 bei der Stadt Steinbach (Taunus), Bürgerbüro eingereicht sein. Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 06171-75391.

Jugendhaus bedankt sich bei der AWO

Das Jugendhaus der Stadt Steinbach (Taunus) bedankt sich vielmals bei Frau Peters von der AWO für die vielen T-Shirts, die sie für die Jugendlichen gespendet hat. Insgesamt durften wir 30 T-Shirts vom J. P. Morgan Lauf zählen, die die Jugendlichen bei diversen Fußballturnieren tragen können, damit sie sich als Mannschaft identifizieren können. Für Fragen steht Ihnen das Team des Jugendhauses unter Tel. 0 61 71 / 97 88 51 und zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses gerne zur Verfügung.

JuZ - Sommerpause ist vorbei!

Das Team des Steinbacher Jugendhauses ist aus den Ferien zurück. Die gewohnten Öffnungszeiten bleiben. Für neue Besucherinnen und Besucher hier noch einmal: Dienstag: 15.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr, Freitag: 16.00 bis 21.00 Uhr. Seit dem 2. September wird jeden Mittwoch ab 16 Uhr ein Zweiradworkshop für Kinder u. Jugendliche stattfinden (Matthias Wagner). Für den Dienstag ist geplant, eine Theatergruppe ins Leben zu rufen (Sabine Klassen). Auch die Kreativworkshops für Kinder werden wir wieder aufnehmen. Geplant sind hier: „Brettspiele aus Holz“ u. „Lesezeichen mit Holzfiguren“ (Tanja Krüger). Außerdem wollen wir Workshops zu den Themen „Malen“ und „Zeichnen“ für Kinder und Jugendliche anbieten. Alle unsere Workshopangebote sind kostenfrei oder günstig, d.h., es fällt höchstens ein kleiner Unkostenbeitrag an. Sollte dies der Fall sein, erhalten Sie darüber mit der Anmeldung eine extra Information. Geld für das Jugendhaus brauchen Ihre Kinder ausschließlich für Getränke oder Süßes. Im weiteren Verlauf des Jahres planen wir ein Konzert im November, sowie natürlich einen Stand auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt. Laufende Angebote wie Kochen, kleinere Turniere (Kickern, Billard), spontane Bastel- und Malangebote, sowie Hilfe bei Bewerbungen werden selbstverständlich beibehalten. Für die erste Jahreshälfte 2010 fassen wir eine Filmnacht und wieder ein Frühlingstfest ins Auge. Über weitere Veranstaltungen und Angebote werden wir rechtzeitig informieren. Genauere Informationen entnehmen Sie / entnehmt Ihr bitte der Presse sowie Flyern und Plakaten. Es freuen sich auf Euch: Andrea, Paola, Sabine und Matthias. Für Fragen steht Ihnen das Team des Jugendhauses unter Tel. 0 61 71 / 97 88 50 und zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses gerne zur Verfügung.

Verlängerte Öffnungszeit im Jugendhaus

Am 25.9.2009 findet die nächste Ballsportnacht statt. Da diese erst um 22.30 Uhr beginnt, hat das Jugendhaus der Stadt Steinbach (Taunus) an diesem Freitag bis 22.00 Uhr geöffnet, damit die Jugendlichen direkt zur Altkönigshalle gehen oder fahren können. Für Fragen steht Ihnen das Team des Jugendhauses unter Tel. 0 61 71 / 97 88 51 und zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses gerne zur Verfügung.

Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Dr. Rüdiger Bernd Bratz

Eschborner Strasse 1 • 61449 Steinbach / Taunus
 Telefon: 06171 / 98 26 16 • Fax: 06171 / 98 26 15
 e-mail: praxis@bratz.de

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

ab dem **1. Oktober 2009** begrüßen wir die **Zahnärztin Ute Bonnard** in unserem seit Jahren bewährten Team. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen uns, dass Sie ihr ebenfalls Ihr Vertrauen in der Zukunft schenken werden.

Ihr Praxis-Team Dr. Rüdiger Bernd Bratz

TuS Steinbach - Tischtennis -

TuS-TT - weiter in der Erfolgsspur

In der Bezirksklasse hatte die 1. Herrenmannschaft im Heimspiel, die 3. Mannschaft des TTC Blau Gold Bad Homburg zu Gast. Diese rekrutierte sich neben 2 Routiniers aus freigeholten Jugendlichen, die auch mächtig Dampf machten. Bereits in den Doppeln war zu spüren, daß die jungen Wilden nicht ganz einfach zu knacken sind. Etwas holprig ging es auch los, doch stand zumindest eine 2:1 Führung auf dem Berichtsbogen. Im „einigen echten“ Senioren-Duell setzte sich Karlheinz Günther gegen seinen Kontrahenten aus Bad Homburg durch. Unser Jugendlicher Amanullah Mohabatzada konnte trotz etlicher „Kanonenschläge“ keinen Erfolg landen. So lief das Spiel auch weiter. Im mittleren und hinteren Paarkreuz trennte man sich friedlich unentschieden und erst im vorderen Paarkreuz fiel so etwas wie eine Vorentscheidung für Steinbach. Beide Einzel gingen an die Hausherren, wobei diesmal Aman den Oldie der Gäste in einem sehenswerten Duell bezwang. Als es am Ende drohte in das Schlußdoppel zu gehen, konnte Winfried Gerstner dann einen 1:2 Satzrückstand doch noch recht sicher zum 9:6 Erfolg umbiegen. Damit war der Angriff der Jugend nochmal abgewehrt und die Steinbacher haben sich zumindest vorerst im vorderen Tabellendrittel eingenistet.

In der 1. Kreisklasse war die 2. Seniorenmannschaft zum Auswärtsspiel in Oberursel angetreten. Alles andere als ein klarer Erfolg wurde nicht erwartet und nach einem schnellen 7:0 Zwischenstand war sowieso alles gelaufen, dachten alle. Die Favoriten legten tatsächlich los wie die Feuerwehr. 3:0 nach den Doppeln, wobei die Kombination Harald Feuerbach/Dennis Bierwerth einen fast aussichtslosen Rückstand doch noch in einen Erfolg ummünzten. Das starke vordere Paarkreuz legte problemlos nach und das mit Spannung erwartete Duell beider Damen in den Herrenteams entschied Kristina Euler nach 5 Sätzen für sich. Im hinteren Paarkreuz läuft aber noch nicht alles wie gewünscht. Mannschaftsführer Carsten Söhns und Frank Rössler warten noch immer auf den ersten Einzelerfolg und von deren Nervosität ließ sich auch Harald anstecken. Doch am Ende stand der 9:4 Erfolg, den Dennis mit seinem zweiten Einzelerfolg besiegelte. Damit stehen die Steinbacher nach zwei Spieltagen bereits einsam an der Tabellenspitze, da sich die Konkurrenz bereits gegenseitig die Punkte abgenommen hat.

Winfried Gerstner



Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtker Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76 Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Donnerst. 8-11 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag 27.09. 11.00 Uhr Familienkirche im Gemeindehaus (Pfarrer Böck und FaKir-Team) Predigtreihe „Flucht und Asyl-Letzter Ausweg Flucht?“

Sonntag 04.10. 10.00 Uhr Kollekte: Für die eigene Gemeinde Erntedankgottesdienst in der St. Georgskirche unter Mitwirkung d. Chores (Pfarrer Lüdtker) Kollekte: Für „Brot für die Welt“ (DW der EKD)

Sonntag 11.10. 10.00Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtker) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN

Montag 28.09. 16.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 29.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“ 18.00 Uhr Ghostpastor Teens 20.00 Uhr Kirchenchor in Steinbach
 Mittwoch 30.09. 15.30 Uhr Besuchsdienst für Seniorenegeburtsstage 16.00 Uhr Krabbelgruppe 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 Donnerstag 01.10. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
 Freitag 02.10. 15.30 Uhr Kindergruppe „GEO“
 Montag 05.10. 16.00 Uhr Musik und Darstellung 19.30 Uhr Jugendausschuss
 Dienstag 06.10. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“ 18.00 Uhr Ghostpastor Teens 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt 20.00 Uhr Blaues Kreuz
 Mittwoch 07.10. 16.00 Uhr Krabbelgruppe 16.00 Uhr Bastel- u. Spielkreis f. Flüchtlingskinder 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 Donnerstag 08.10. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“ 15.00 Uhr Seniorenkreis 20.00 Uhr Eine Welt Gruppe
 Freitag 09.10. 15.30 Uhr Kindergruppe „GEO“ 19.30 Uhr Folklore



brunnen-apotheke

Ihre Apotheke mitten in Steinbach

Kompetente Beratung Perfekter Service

bietet Ihnen Ihr Apotheker Kamal Dalal und sein Team

- Arzneimittelberatung
- Milchpumpen- und Babywaageverleih
- Kompressionsstrümpfe und Sanitätsartikel
- Ständig wechselnde Sonderangebote
- Kostenloser Lieferservice

Gebührenfrei 0800 - 6648295

Brunnen-Apotheke Tel. 0 61 71 - 7 51 20
 Kirchgasse 2 Fax 0 61 71 - 7 35 23
 61449 Steinbach / Ts www.brunnen-apotheke.de
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 18:30 Uhr; Sa 8:00 - 13:00 Uhr

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 27.09. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Sonntag, 30.09. 08.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet
 donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
 Freitag, 02.10. 19.00 Uhr Taizé-Gebet
 Sonntag, 04.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zu Erntedank
 Mittwoch, 07.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet
 Freitag, 09.10. 18.00 Uhr Vesper
 Sonntag, 11.10. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 26.09. 10.00 Uhr Treffen der Messdiener
 Montag, 28.09. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder Gr. 1 (Kirche)
 Mittwoch, 30.09. 15.30 Uhr Liturgieausschuss
 Treffen der Kommunionkinder Gr. 2 (Kirche)
 20.00 Uhr Werkstatt Kinderliturgie Teil 2 in St. Sebastian, Stierstadt

Donnerstag, 01.10. 15.00 Uhr Seniorenclub
 Montag, 05.10. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder Gr. 1 (Kirche)
 Dienstag, 06.10. 19.00 Uhr Caritasausschuss
 15-18 Uhr Gesprächskreis
 Mittwoch, 07.10. 15.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder Gr. 2 (Kirche)
 19.00 Uhr Frauenkreis: Erntedankfeier
 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen
 Kinderbibeltage 2010

Donnerstag, 08.10. 15.00 Uhr Seniorenclub
 20.00 Uhr Nachtreffen „72 Stunden-Aktion“ in St. Crutzen, Weißkirchen.

HINWEISE

- Bitte beachten, dass zukünftig der Mittwochs-Gottesdienst immer um 08.30 Uhr beginnt!
- Am Freitag, 2.10. findet wieder ein Taizé-Gebet in der kath. Kirche statt - von Jugendlichen, nicht nur für Jugendliche! Herzliche Einladung mitzubeten und mitzusingen!
- Am 4.10. feiern wir um 09.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst Erntedank in der katholischen Kirche! Wir wollen Danke sagen für all das, was Gott uns zum Leben schenkt. Wer Gaben segnen lassen möchte, kann diese zum Gottesdienst mitbringen.
- Die Kommunionkinder treffen sich am Montag, 28.9./05.10. bzw. am Mittwoch, 30.9./7.10. um jeweils 15.30 Uhr vor der Kirche.
- Die Messdiener treffen sich wieder am Samstag, 26.9. ab 10 Uhr im Pfarrheim.
- Hausaufgabenhilfe der Caritas findet seit Beginn des Schuljahres im Pfarrheim St. Bonifatius statt. Jeweils am Montag, Mittwoch und Donnerstag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr werden SchülerInnen vom 1. - 10. Schuljahr von kompetenten MitarbeiterInnen betreut. Jeder Schüler ist bei der Hausaufgabenhilfe herzlich willkommen.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu finden.

ROLF SEIDLER

D Für die Liebe, Freundschaft und Achtung die ihm entgegengebracht wurde.

A Für die Begleitung auf seinem letzten Weg und einen Händedruck wenn die Worte fehlten.

N Für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung.

K Für die tröstenden Worte und all die liebevollen Zeilen.

E Für die zahlreichen Geldspenden, für späteren Grabschmuck.

Im Namen aller Angehörigen
Petra Seidler geb. Tomić
Mike und Alexandra Seidler
 Steinbach (Taunus), im September 2009

DIREKT VOM OBSTBAUERN!
Edelobstverkauf bei Bauer Matthäus
 Bornhohl 16 - gegenüber Tengelmann - Fam. Matthäus, Tel. 06171-74566

Viele Sorten Äpfel ungespritzt:
 Coxorange, Gala-Royal, Roter Elstar, Boskopp, Blaue Trauben unbehandelt. Nüsse, Kürbis, Backäpfel. **Kompottäpfel 1 kg = 0,30 €**
 Winterkartoffeln zu verkaufen.

Verkauf: Di., Mi., Do. 15.00 bis 19.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag 9.00 bis 13.30 Uhr

!! Der Penny Markt kommt in der Berliner Straße!!
Die kommende Auflage im Innenstadtbereich.

Noch sind die kleinen Läden in der Berliner Straße 39 einzeln oder gemeinsam zu vermieten! Interessant für eine Bäckerei mit Stehcafé, Kiosk, Blumenladen, Lotto-Toto-Annahme.

Informationen bei Dieter Heller unter 0170 - 34 81 827

Gothaer

Geschäftsstelle Matthias Kriegel
 Industriestraße 6 - 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon 06171 5081100
 Telefax 06171 5081101
 matthias.kriegel@gothaer.de
 www.matthias-kriegel.gothaer.de

W.+F. MÜLLER GmbH

Markisen • Jalousien
 Rollläden • Rolltore
 Elektr. Antriebe

Verkauf
 Montage
 Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
 Mobil 0172 - 676 11 67

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Suchen für unseren Sohn, 10. Klasse, Nachhilfe in Französisch.
 Tel.: 06171-86381 oder 0171-8637452

Steinbach. Qualifizierten Klavierunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene erteilt (auch englischsprachig).
 Tel.: 06171 - 279 87 69

Steinbach. **Mobile und erfahrene Frau bietet Haushaltshilfe an.** Ich bin langjährige erfahrene Frau die Dienste im Haushalt und Einkauf sowie bei Arztbesuchen anbietet. Weitere Informationen unter:
 Tel.: 0176 - 87 57 09

Steinbach. **Bauchtanz zum Schnuppern.** Am 10.10.2009 von 14-16 Uhr. Für alle, die den Orientalischen Tanz schon immer mal ausprobieren wollten. Info + anmeldung.
 Tel.: 06171 - 7 93 43

Keyboardunterricht in Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 32.
 Tel. 0 61 71 - 58 12 95 - www.gitarrenschule-frankhoppe.de

Steinbach. Suche von privat, zuverlässige, deutschsprachige Haushaltshilfe, ca. 4-5 Std. wöchentl. in Steinbach. Tel.: 06162 / 72649 oder 0163 - 137 25 17

Steinbach. Wir suchen für 1 x wöchentlich 2-3 Std. (nachmittags) Rommé-Mitspieler.
 Tel.: 0 61 71 - 7 81 37

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. 2 Zimmer-DG-Wohnung, großzügig geschnitten - 75 qm, Tageslichtbad (neu) Gartenstraße 9a - Steinbach / Ts.von Privat zu vermieten. Frei ab 1. Oktober. 580,- € + NK + KT.
Anfragen nur schriftlich unter Chiffre an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3

ERFAHRUNG
KOMPETENZ
VERTRAUEN

in allen Trauer- und Vorsorgeangelegenheiten

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA

PIETÄT HEIL

Limburger Straße 25 a
 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
 Telefon: 0 61 73 - 6 36 00 · Telefax: 0 61 73 - 6 43 38

PIETÄT MAYER GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten